

AGAB / ASOU

Zum Stand der geplanten
Zusammenarbeit der Verbände der
BSLB

Information an der GV vom 19.11.08 in Winterthur

Szenario für die zukünftige AGAB

(Workshop vom 15.2.07)

Grundsätze

- Die AGAB besteht auch in der veränderten politischen Landschaft weiter.
- Die AGAB positioniert sich als Fachverein Studienberatung neu.
- Die AGAB prüft den Anschluss an eine noch zu gründende Dachorganisation Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung.

Inhalte

- Die AGAB ist ein fachliches Austauschforum für Studienberatende
- Die AGAB funktioniert als Sounding Board für Veränderungsprozesse im Fachbereich Mittelschulen/Hochschulen
- Die AGAB ist Triage-Stelle zu allen Institutionen in den Bereichen Mittelschule und Hochschule

... Inhalte

- Die AGAB sorgt für die Sicherstellung von Modulen für Studienberatungsfachleute innerhalb der Fachausbildung Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
- Die AGAB bietet Weiterbildungsangebote spezifisch für die Studienberatungsfachleute an (ev. in Zusammenarbeit mit andern Institutionen)

Entwicklungen im 2008

- SDBB übernimmt Weiterbildung im SB-Bereich
- Gespräche mit den Fach- und Regionalgruppen der BSLB (SVB, FAB, FFBB, ...) ab Mai 2008
- Projektteam für den Aufbau einer nationalen Dachorganisation wird eingesetzt.
- SVB beschliesst Auflösung an der Jahresversammlung vom 20. August 2008.
- Projektteam beschliesst, eine (informelle) Fachkonferenz einzusetzen. Der Aufbau einer Dachorganisation mit eigener Rechtspersönlichkeit wird nicht weiterverfolgt.

Nächste Schritte 2009

- AGAB-Vorstand erarbeitet die neuen Statuten auf der Grundlage der Mitgliederbefragung von 2007
- AGAB-Mitgliederversammlung 2009 befindet über die neuen Statuten
- Erste Fachkonferenz BSLB findet am 29. Januar 2009 in Luzern statt

Zur Erinnerung: Ergebnisse der Mitgliederbefragung

(April 2007)

FAZIT 1

Die antwortenden Mitglieder befürworteten die **Weiterentwicklung der AGAB**, wie sie vom Vorstand grundsätzlich vorgeschlagen wurde.

FAZIT 2

Aufgaben der neuen „AGAB“:

- **Fachliches Austauschforum** für Studienberatungsfachleute
- **Sounding Board** für Veränderungsprozesse/Trends im Fachbereich Mittelschulen, Hochschulen, akademische Laufbahnen, Hochschularbeitsmarkt
- **Triage-Stelle** zu allen Institutionen in den Bereichen Mittelschulen und Hochschulen
- **Garantin** für spezifisch auf Studienberatungsfachleute ausgerichtete Ausbildungsmodule und Weiterbildungen

FAZIT 3

Kooperationen und/oder Zusammenschlüsse **mit verwandten Institutionen** werden unter Wahrung der eigenen Identität generell gewünscht und als sinnvoll angesehen.

FAZIT 4

Die antwortenden Mitglieder wünschen mit grosser Mehrheit eine **fachlich**, ev. bildungspolitisch **orientierte Organisation**, aber keine politisch/gewerkschaftliche. Sie sehen sie als beratendes Fachgremium für Organisationen wie SDBB, EDK oder KBSB, welche sich für das fachliche Gehör des Studienwahlbereichs einsetzt.

FAZIT 5

Die antwortenden Mitglieder sind bereit, privat einen **Mitgliederbeitrag** in der Grössenordnung von **Fr. 150.-** zu entrichten.

FAZIT 6

Es besteht das Bedürfnis, die **Mitarbeit** auch in Zukunft innerhalb der Arbeitszeit zu leisten, da sie direkt den Beratungsstellen zu Gute kommt. Ein Drittel der Antwortenden wäre auch bereit, sich im Rahmen der AGAB zu engagieren - teils sporadisch, teils sogar in der Freizeit.

Fragen & Anregungen